

Pressemitteilung

04. Februar 2019

CDU setzt sich für Gesundheitsstandort Spaichingen ein

Auf allen Ebenen sind Vertreter der CDU derzeit unterwegs, um für eine Zukunftsperspektive der Spaichinger Klinik zu kämpfen. „Wir sind allen Beteiligten, darunter Guido Wolf, Erwin Teufel, Franz Schuhmacher, den Spaichinger Ärzten und vielen anderen dankbar für ihren persönlichen Einsatz“, so die CDU-Vorsitzende Eva Burger und der CDU-Fraktionschef im Gemeinderat, Karsten Frech. Auch die CDU-Kreisräte aus der Region seien im Austausch mit den Initiatoren der Unterschriftenaktion. „Als CDU werden wir darauf achten, dass die hohe Qualität der medizinischen Versorgung für die Bürgerinnen und Bürger in Spaichingen und Umgebung erhalten oder sogar ausgebaut wird“, so die CDU-Vertreter.

Dazu ist eine starke und zukunftsfähig aufgestellte Kreisklinik nötig, die vor der Konkurrenz in der Region und dem Strukturwandel bestehen kann. Dabei dürfe es keine Denkverbote geben. Klar sei, dass die Situation in der Kliniklandschaft nicht einfach sei. Umso wichtiger seien Alleinstellungsmerkmale von Standorten, wie zum Beispiel eine Stärkung und ein Ausbau der Diabetologie, was eine große Wichtigkeit für den Standort bedeuten würde.

Insofern müsse es nun darum gehen, wie der Gesundheitsstandort Spaichingen stark aufgestellt werden kann, so die CDU. Die verschiedenen Szenarien müssten durch einen Gutachter bewertet werden. „Wir unterstützen insofern auch die Haltung der CDU-Kreistagsfraktion und des CDU-Kreisverbandes, die eine übereilte Entscheidung zum Spaichinger Krankenhaus ablehnen. „Wir brauchen jetzt einen Prozess, der die Beteiligten mitnimmt, berechnete Bedenken aufgreift und Lösungen erarbeitet, die von den Bürgerinnen und Bürger in Spaichingen und im nördlichen Landkreis akzeptiert werden“, so Burger und Frech abschließend. Dabei dürfen auch kreative Ansätze der Klinikverwaltung gerne eine Rolle spielen. Die plastische Chirurgie am Standort Spaichingen ist ein gutes Beispiel. Die Einführung dieser damals ist zu einem sehr positiven Bestandteil des Spaichinger Standortes geworden.